

## Anhang 1:

### Das Programm des (vollständig) auf Video dokumentierten Kongresses von 1990 und die Liste der daran Beteiligten

WISSENSCHAFT, KÜNSTE + ALLES ANDERE		Identität / Differenz: Sprache	Grosser Raum	Freitag 9	Natur
Ein öffentliches Symposium in Basel	Drei Tage lang schaffen sich Frauen ein interdisziplinäres öffentliches Forum, in dem sie ihre Arbeit aus den letzten Jahrzehnten präsentieren. Mit Vorträgen, Aufführungen, Vorführungen, Gesprächen, Informationen, Räumen, Ausstellungen zeigen Frauen ihre Arbeit in Wissenschaft, in den Künsten und in Gebieten wie Wirtschaft, Politik, Medien, Sport, Vermittlung und Soziales.	Vergleiche, wem es gefällt.  Computersprache, literarische, philosophische, wissenschaftliche Sprache, Journalismus, politische und alltägliche Sprache – die Leichtigkeit, mit der wir experimentell mit Sprache arbeiten könnten, gerade weil wir die leere Hälfte des Himmels sind.  Friederike Hassauer, Birgit Kempker, Ulrike Helwerth, Luisa Muraro, Ingrid Strobl, Annette Haag. Moderation: Ursula Pia Jauch	10.00 Friederike Hassauer / Peter Roos «Männerwörter – Frauenstimmen» Ein Geschlechterdialog  11.00 Marcia Tucker Lecture «Women Artists in New York»  12.00 Identität / Differenz: Sprache Podiumsdiskussion  14.00 Kathy Acker Reading  15.00 Identität / Differenz: Verfahren Podiumsdiskussion  17.00 Verantwortung / Handlungsarten Podiumsdiskussion  19.00 Gisèle Freund Vortrag  22.00 Patricia Jünger «Valse éternelle – ein Brief» Hörstück		Der unfassbare Begriff mit dem in Landwirtschaft, Sport, Kunst, Architektur, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft umgegangen wird: Beobachten, beschreiben, erforschen, schützen, ignorieren, bearbeiten.  Rita Hediger, Ruth Steinmann, Hilary Rose, Charlotte Rey, Floriane Koechlin, Miriam Cahn. Moderation: Carola Meier-Seethaler
Museum für Gestaltung Spalenvorstadt 2 CH-4003 Basel Telefon 061 25 30 06	Die Idee entstand aus jahrelangen internationalen Gesprächen zwischen Fachfrauen verschiedener Richtungen. Wir sehen Verbindungen in der Arbeitsweise von Wissenschaftlerinnen, Künstlerinnen, Politikerinnen und Praktikerinnen. Die Frage «Gibt es eine weibliche Kultur» ist inzwischen abgelöst worden durch langjähriges theoretisches und praktisches Arbeiten.	Führen weibliche Themen zu anderen Verfahren? Weibliche Verfahren zu anderer Ästhetik? Zu neuer Politik? Zu anderem Denken?  Karin Knorr-Cetina, Ursula Koch, Esther Gilomen, Elisabeth Michel-Alder, Birgit Hein, Rossana Rossanda. Moderation: Dagmar Reichert	Kleiner Raum  11.00 Birgit Kempker Lesung «Kein Fleisch. Die Ohren sind zu zweit allein».  12.00 Karin Knorr-Cetina Vortrag «Die Rolle des Körpers im Erkenntnisprozess»  13.00 Bettina Heintz Vortrag «Regelwerke. Von der Maschinwerdung des Menschen und der Menschwerdung der Maschine»  14.00 Birge Krondorfer Vortrag «Weibliche Ästhet(h)ik» – Museale Frage / Stellung einer anderen Moralität  15.00 Software / Hardware Ein Gespräch  17.00 Silvia Staub-Bernasconi «Jane Addams – Das sanfte Entschwinden einer Nobelpreisträgerin» Lesung mit Zwischengedanken  18.00 Guerrilla Girls Lecture  21.00 Friederike Mayröcker Lesung		Karriere  Wissenschaft, Künste und Wirtschaft: Orte des Denkens, Wissens, des Handwerklichen, des Geldes, des Gedächtnisses und der Macht. Drei arrivierte Frauen im Gespräch.  Patricia Jünger, Verena Meyer, Anita Meli. Moderation: Taya Maissen
Donnerstag, 8. November, 20.30 Uhr Eröffnungskonzert Diamanda Galas Kulturwerkstatt Kaserne, Basel  Sprache: Deutsch Podiumsdiskussionen mit Simultanübersetzung: D, E, F, I Lesungen und Vorträge in der Originalsprache  Tageskarten à Fr. 60.–/30.–* sind an der Museumskasse während des Symposiums erhältlich. *AHV/Arbeitslose/Studierende  Symposium 1990 Leonhardsstrasse 51, CH-4051 Basel, Schweiz	Grund genug, den heutigen Stand zu zeigen und eine Debatte zu führen, die in den letzten Jahren zu wenig öffentlich wahrgenommen wurde, obwohl sie zukunftsweisend ist. Für die Schweiz ist ein Symposium in dieser Form eine einmalige Veranstaltung, und im Hinblick auf neues und anderes Denken und Handeln eine Notwendigkeit.  Wissenschaft, Künste + alles Andere: drei Tage mit Gegensätzen, Gemeinsamkeiten, verschiedenen Arbeits- und Vermittlungsformen, Konzentration, Information, Einigungen, Streit, Genuss: Reden, sehen, hören, sich in Räumen bewegen, denken – es geht um eine experimentelle Situation, aus der neue Erkenntnisse entstehen können.	Verantwortung / Handlungsarten  Unsere Kritik an Wissenschaft und Politik, an Wirtschafts- und Arbeitswelt, an Kunstszene und ästhetischer Norm zeigt uns Möglichkeiten und Grenzen des «Machbaren»: Die Weigerung, sich von den Dingen zu distanzieren und persönliche Konsequenzen wie «Aussteigen» stellen die Frage nach Macht und Verantwortung.  Alice Shalvi, Alexandra Delini-Stula, Clara Saner, Claudia Kaufmann, Lotti Stolz. Moderation: Cornelia Klingner			Körper  Was ist Schönheit – Ganzheit – Gesundheit? Die unmittelbare Arbeit mit dem eigenen Körper, mit dem Bild des Körpers und mit dem anderen, fremden Körper.  Cornelia Hanisch, Marianne Schuller, Pipilotti Rist, Ursula Ackermann-Lieblich, Friederike Pezold, Ulrike Zimmermann. Moderation: Friederike Hassauer  Politik  Der Widerspruch zwischen realpolitischem Alltag und feministischer Utopie.  Claudia Kaufmann, Helga Schubert, Martine Griffon-Fouco, Irmi Mussack, Angeline Fankhauser. Moderation: Yvette Jaggi  Die Frau als Zeichen  Hure, Star, Fernsehansagerin, Modell – das Arbeiten in diesen Berufen mit dem zum Zeichen verwandelten Frauenbild, oder: Das Vergnügen, sich hinter diesen Zeichen zu verbergen.  Irene Dudle, Hannah Strøm, Christine Lauterburg, Valie Export. Moderation: Maria von Welser

Grosser Raum		10
10.00	Carola Meier-Seethaler Vortrag «Ursprünge weiblicher und männlicher Weltsicht»	Samstag
11.00	<b>Natur</b> Podiumsdiskussion	
13.00	<b>Karriere</b> Gespräch	
15.00	<b>Körper</b> Podiumsdiskussion	
17.00	<b>Politik</b> Podiumsdiskussion	
22.00	Pauline Oliveros «Deep Listening» Musikperformance	
<b>Kleiner Raum</b>		
10.00	[REDACTED]	
11.00	Marianne Schuller Vortrag «Wissen – Frauen – Macht»	
12.00	Eva Meyer Vortrag «Wie es ihr gefällt»	
15.00	Natalia Ginzburg Lectura	
16.00	Birgit Hein Analyse am Schnittpunkt von Mara Matuschka's Film «Untergang der Titanias» Betrachtung	
18.00	Zaha M. Hadid Lecture	
19.00	<b>Die Frau als Zeichen</b> Podiumsdiskussion	
21.00	Dorothee von Windheim «Salve Sancta Facies» – über die Widerspiegelung einer Künstlerin in der Kunstgeschichte Selbstdarstellung	

### Rationalität / Gewalt / Gefühl

Das Persönliche und Private ist das Gefühl. Liebe, Sexualität, Hass, Gewalt ist dem Privaten und Persönlichen zugeordnet – Rationalität und Macht dem Politischen und Öffentlichen.

Alles wird öffentlich und politisch!

Carola Meier-Seethaler, Cornelia Klinger, Birge Krondorfer, Silvia Staub-Bernasconi, Magdalena Kauz, Monika Dillier, Heike Klamp.  
Moderation: Traute Hensch

### Wirtschaft

Frauen in der Wirtschaft: Zusammenarbeit, Zusammenschluss, Öffentlichkeit und Politik. Wirtschaft und Feminismus – Strategien zur Öffnung weiblicher Handlungsspielräume.

Huguette Maier, Paulina Casal, Beatrice Werhahn-Locher, Anita Fetz.  
Moderation: Elisabeth Michel-Alder

### Wahrnehmen und Vermitteln

Was nicht wahrgenommen wird, nützt nichts! Öffentlichkeit schaffen die Frauen, die in den Medien arbeiten, in Verlagen, Galerien, Museen und in der Film- und Musikproduktion. Wandeln sich Klischees wie das vom «Genialen, das sich unabhängig vom Geschlecht durchsetzt», wenn Frauen in der Vermittlung arbeiten?  
Was ist Qualität?

Astrid Deuber-Mankowsky, Traute Hensch, Esther Schipper, Theodora Vischer, Amine Haase, Ulrike Helwerth, Karola Gramann.  
Moderation: Heidi Grundmann

### Unbehagen im Feminismus

Katharina Rutschky, Regina Becker-Schmid und Frauen aus dem Symposium.  
Moderation: Ruth Hungerbühler und Angelika Schett

### Grosser Raum

10.00 Cornelia Klinger  
Vortrag  
«Feministische Wissenschaft und Rationalitätskritik»

11.00 Helen Meier  
Lesung

12.00 **Rationalität / Gewalt / Gefühl**  
Podiumsdiskussion

14.00 Almudena Grandes  
Lectura

15.00 **Wirtschaft**  
Podiumsdiskussion

17.00 Inge Feltrinelli und Barbara Villiger  
Gespräch

19.00 «Unbehagen im Feminismus – Von Lust und Krampf, den Blick auf die Welt über die Mann/Frau-Achse zu definieren»  
Podiumsdiskussion

### Kleiner Raum

10.00 Christine Lauterburg  
«Fisch singt»  
Musik

11.00 Claudia Burgsmüller  
Vortrag

12.00 Maya Nadig, Maria Gubelmann, Anne Gilbert, Verena Mühlberger  
«Frauen im Zürcher Oberland. Ergebnisse ethno-psychoanalytischer Forschung»  
Projektpräsentation

14.00 Zhang Xin Xin  
Láng dù tan hue und Gespräch

15.00 Alice Shalvi  
Lecture  
«Women in Israel: The Myth, the Reality and the Dreams»

16.00 Astrid Deuber-Mankowsky  
Vortrag  
«Vermittlung und Vernetzung von feministisch orientierter Philosophie»

17.00 **Wahrnehmen und Vermitteln**  
Podiumsdiskussion

21.00 Les Reines Prochaines  
Musikperformance

11  
Sonntag

### Arbeiten von Künstlerinnen

Miriam Cahn, Monika Dillier, Guerilla Girls, Rut Himmelsbach, Clara Saner

### Videoraum

Programm A  
«Was es heute zu schauen gibt»  
Eine Sammlung neuerer Kunstvideos

Programm B  
«Als alles anfing»  
Eine Sammlung unvergesslicher Kunstvideos

Programm C  
«Calling the Shoots»  
von Janis Cole und Holly Dale, Kanada 1988  
Dokumentation über Regisseurinnen

### Film

Freitag,  
23.00 Nocturne im Kino Camera:  
«Heisse Ware»  
Kurzfilme

Samstag,  
23.00 Nocturne im Kino Camera:  
«Sedmikraski»  
(Tausendschönchen/Die kleinen Margeriten)  
von Věra Chytilová, 1966

Sonntag,  
11.00 Matinee im Kino Atelier:  
«Brandneuer Stoff»  
Kurzfilme

Programmation: Karola Gramann.  
In Zusammenarbeit mit Stadtkino Basel,  
Corinne Siegrist.

## Mitwirkende

Kathy Acker Schriftstellerin	USA	Diamanda Galas Performer / Composer	USA	Bettina Heintz Soziologin / Historikerin, wissenschaftliche Mitarbeiterin Universität Bern	CH
Ursula Ackermann-Liebrich Ärztin, Leiterin Sozial- und Präventivmedizin des Sanitätsdepartementes Basel-Stadt	CH	Anne Gilbert Geografin	CH	Ulrike Helwerth Journalistin TAZ Berlin	BRD
Regina Becker-Schmid Professorin für Sozialpsychologie, Universität Hannover	BRD	Esther Gilomen Erfinderin / Unternehmerin	CH	Traute Hensch Verlegerin, Kore Verlag	BRD
Deborah Brecher Computerspezialistin, Womens Computer Learning Center, Jenner/California	USA	Natalia Ginzburg Schriftstellerin	I	Rut Himmelsbach Künstlerin	CH
Claudia Burgsmüller Rechtsanwältin	BRD	Karola Gramann Feministische Filmtheoretikerin, Mitherausgeberin «Frauen und Film», ehemalige Leiterin der internationalen westdeutschen Kurzfilmstage Oberhausen	BRD	Ruth Hungerbühler Soziologin / Redaktorin Radio DRS	CH
Miriam Cahn Künstlerin	CH	Almudena Grandes Schriftstellerin	E	Yvette Jaggi Ständerätin, Stadtpräsidentin von Lausanne	CH
Paulina Casal Dr. sc. mat., Vizedirektorin der schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt	CH	Martine Griffon-Fouco Chef de la centrale nucléaire du Blayais	F	Gisela Jasper Software-Entwicklerin	BRD
Alexandra Delini-Stula Ärztin, «Ass. Professor of Psychopharmacology» im «Roche international clinical research center», Strasbourg	CH	Heidi Grundmann Redaktorin der Sendung «Kunstradio-Radiokunst», ORF Wien	A	Ursula Pia Jauch Philosophin, wissenschaftliche Mitarbeiterin Universität Zürich	CH
Astrid Deuber-Mankowsky Studium der Philosophie und Germanistik, Publizistin, Mitherausgeberin «Die Philosophin»	CH/BRD	Maria Gubelmann Ethnologin und Psychoanalytikerin	CH	Patricia Jünger Komponistin und Dirigentin	CH
Sonja Digmayer EDV-Dozentin, Mitbegründerin von «Durchblick» (Weiterbildung für Frauen)	BRD	Guerilla Girls Anonymous Group of Women Artists Activists in New York	USA	Vera Kätsch Dozentin EDV, Mitbegründerin von «Durchblick» (Weiterbildung für Frauen)	BRD
Monika Dillier Künstlerin, Dozentin an der F + F Schule für Experimentelle Gestaltung, Zürich	CH	Annette Haag Volkswirtin und Handelslehrerin, EDV-Dozentin, Mitbegründerin von «Durchblick» (Weiterbildung für Frauen)	BRD	Claudia Kaufmann Juristin, Eidgen. Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann	CH
Irene Dudle Fernsehansagerin und Redaktorin im Schweizer Fernsehen	CH	Amine Haase Kunstkritikerin und Kunsthistorikerin, Lehrbeauftragte Universität Köln	BRD	Magdalena Kauz Fernsehrealisatorin	CH
Valie Export Künstlerin, Filmemacherin, Autorin	A / USA	Zaha M. Hadid Architektin	IRAK/GB	Birgit Kempker Schriftstellerin	BRD/CH
Angeline Fankhauser Nationalrätin, Zentralsekretärin des Schweizerischen Arbeiterhilfswerkes	CH	Cornelia Hanisch Lehrerin und Olympiasiegerin im Fechten	BRD	Heike Klamp Geografin, Mitarbeiterin im Arbeitskreis «Frauenräume Frankfurt»	BRD
Inge Feltrinelli Verlegerin, Feltrinelli Editore	I	Friederike Hassauer Privatdozentin für Romanistik, Universität Siegen	BRD	Cornelia Klinger Philosophin, «Permanent Fellow» am Institut für die Wissenschaft vom Menschen in Wien, Lehrbeauftragte der Universitäten Wien, Zürich, Frankfurt und Bielefeld	A
Anita Fetz Beraterin für Frauenförderung, ehemalige Nationalrätin	CH	Peter Roos, Schriftsteller	BRD	Karin Knorr-Cetina Professorin für Soziologie, Universität Bielefeld	BRD
Gisèle Freund Fotografin	F	Rita Hediger Bergbäuerin, Präsidentin der «Vereinigung zum Schutze der kleinen und mittleren Bauern», Kantonssekretärin FDP Schwyz	CH	Ursula Koch Stadträtin von Zürich	CH
		Birgit Hein Professorin für Film, Hochschule der Künste Braunschweig, Experimentalfilmerin	BRD	Florianne Koechlin Biologin / Chemikerin, freischaffend, Aktivistin im Widerstand gegen die Gentechnologie	CH

Brigitte Koller Sinologin	CH	Dagmar Reichert Geografin, wissenschaftliche Mitarbeiterin ETH Zürich	A	Barbara Villiger Heilig Romanistin	CH
Birge Krondorfer Politologin / Philosophin	A	Charlotte Rey Architektin	CH	Theodora Vischer Kunsthistorikerin, wissenschaftliche Assistentin Universität Basel	CH
Christine Lauterburg Schauspielerin	CH	Pipilotti Rist Videoschaffende, Creative Operator	CH	Alice Vollenweider Romanistin / Übersetzerin	CH
Les Reines Prochaines Fränzi Madörin, Muda Mathis, Regina Florida Schmid, Gaby Streiff Musikperformancebande	CH	Hilary Rose Professorin für Soziologie, Direktorin West Yorkshire Centre for Research on Women, Bradford	GB	Maria von Welser Redaktionsleiterin und Moderatorin des Frauenjournals «ML-Mona Lisa» im ZDF	BRD
Huguette Maier Verlegerin «Inspiration»	CH	Rossanna Rossanda Politikerin / Autorin, Gründerin der Gruppe «Manifesto» und der gleich- namigen Zeitschrift	I	Beatrice Werhahn-Locher lic. oec. HSG, Präsidentin und Delegierte des Verwaltungsrates Raichle Sport- schuhe AG	CH
Toya Maissen Redaktorin Basler AZ	CH	Katharina Rutschky Autorin / Sozialpsychologin	BRD	Dorothee von Windheim Malerin, Professorin für Freie Kunst an der Gesamthochschule / Universität Kassel	BRD
Friederike Mayröcker Schriftstellerin	A	Clara Saner Künstlerin	CH	Zhang Xin Xin Schriftstellerin, Dramaturgin und Regisseurin	VR China/USA
Helen Meier Schriftstellerin	CH	Angelika Schett Redaktorin Radio DRS	CH	Ulrike Zimmermann Filmschaffende	BRD
Carola Meier-Seethaler Psychotherapeutin	CH	Esther Schipper Galeristin	BRD		
Anita Meli Kämpfen Graphologin, Personalberatung A. Meli und Partner, Spezialistin für die Vermittlung von Bankfachleuten	CH	Helga Schubert Psychotherapeutin, Schriftstellerin	DDR		
Eva Meyer Puppenspielerin, Übersetzerin, Autorin, Lehrbeauftragte in Berlin und Hamburg	BRD	Marianne Schuller Professorin für Literaturwissenschaft Universität Hamburg, verschiedene Arbeiten am Theater	BRD		
Verena Meyer Professorin für Physik Universität Zürich, Mitglied des Wissenschaftsrates	CH	Alice Shalvi Professorin Hebrew University of Jerusalem, Mitglied der «Association of Civil Rights» in Israel	ISRL		
Elisabeth Michel-Alder Sozialwissenschaftlerin, Organisations- beraterin, Inhaberin der Firma EMA Human Potential Development	CH	Silvia Staub-Bernasconi Sozialwissenschaftlerin / Sozialarbeiterin, Dozentin Schule für soziale Arbeit Zürich, Universität Fribourg und Universität Trier	CH		
Luisa Muraro Philosophin des Affidamento, Diotima- Gruppe, Dozentin Universität Verona	I	Ruth Steinmann Bergführerin / Bergsteigerin	CH		
Verena Mühlberger Ethnologin	CH	Lotti Stolz Mitglied ökumenische Basisbewegung für Flüchtlinge	CH		
Irmi Mussack Mitarbeiterin «Greenpeace»	BRD	Ingrid Strobl Journalistin / Autorin	BRD		
Maya Nadig Ethnologin und Psychoanalytikerin	CH	Hannah Strøm Vermittlungspädagogin, Schule für Gestaltung Basel	CH		
Pauline Oliveros Independent Composer, Accordeonist, Performer and Teacher	USA	Marcia Tucker Curator of the New Museum, New York	USA		
Friederike Pezold Bildende Künstlerin, Filmregisseurin, Kamerafrau, Fotografin	A				